



Der Sternenhimmel im März 2023 um 20:00 Uhr MEZ für die Sternwarte Schaffhausen

Zylinderprojektion (flächentreu, Sterne bis 90° Höhe)
Darstellung für den 15. März 2023, 20:00 Uhr MEZ

Der Löwe als Vorbote des Frühlings steht um 20:00 Uhr MEZ über der Sternwarte Schaffhausen, und im Nordosten können wir den Grossen Wagen, respektive die Grosse Bärin erkennen. Ganz unscheinbar schlängelt sich die Wasserschlange über den südöstlichen Horizont in Richtung Krebs und Kleiner Hund. Genau im Süden strahlt jetzt Sirius, der «Hundsstern», der im alten Ägypten die spätsommerlichen Nilfluten angekündigt hatte. In den Zwillingen lohnt sich in diesem Monat gewiss ein teleskopischer Blick auf den Eskimonebel (NGC 2392), einen durchaus lohnenswerten Planetarischen Nebel. Fuhrmann und Stier haben sich bereits nach Südwesten verzogen, während Pegasus in den Abendstunden im Nordwesten untergeht. Noch eine Weile länger kann man das Sternbild Andromeda sehen. Die Cassiopeia, die jeweils im Herbst fast im Zenit steht, sinkt im Frühling mehr und mehr nach Nordwesten und später nach Norden ab.

Mitte März 2023 hat Venus den Planeten Jupiter überholt und zieht nun mehr oder weniger der Ekliptik entlang südlich am Widder vorbei in Richtung Stier. Auch Mars, der weiter an Helligkeit verliert, aber noch immer auffällig genug leuchtet, steht zwischen den beiden Stierhörnern zieht langsam in die Zwillinge weiter.